

## Der See

Der See

Natur erwacht in Frühlingstagen  
Still der See noch dort im Wald  
Erste wärmend Sonnenstrahlen  
Nebel auf dem Wasser tanzt

An einer Weide lässt dich nieder  
Die Bank dort lädt zum Träumen ein  
Genies die Stille und die Ruhe  
Erquickend die Natur so rein

Neugier aus dem Wasser ragend  
Ein Frosch zu Leben er erwacht  
Rufend nach den Artgenossen  
Ein Weibchen Neugier nun erwacht

Dort die ersten Fische springen  
Insekten schon im Wasser Tanz  
Ein sanfter Wind in wogend Wellen  
Auf dem See ein Lichter Glanz

Knospen schon an Bäumen hängen  
Hummeln emsig fleißig sind  
Blumen schon die Kelche öffnend  
Ein Kranich dort zieht seine Bahn

Enten fleißig Futter suchend  
mit der ganzen Kinderschar  
Natur so rein erquickend labend  
Der Frühling nun er ist schon da

© Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)